

PRESSEINFORMATION

ERFOLGREICHER ABSCHLUSS: FEAG BETEILIGT SICH AM SWISSPOWER RENEWABLES WINDPARK VOLKMARSDORF

Mit der notariellen Beurkundung am 22. Juni 2026 wurde die Beteiligung der Fallersleber Elektrizitäts-AG (FEAG) am Windpark der Swisspower Renewables Gruppe im niedersächsischen Volkmarsdorf offiziell umgesetzt. Damit erreichen beide Partner einen weiteren Schritt in ihrer strategischen Zusammenarbeit.

Bereits Mitte 2024 wurde das erste Repowering-Projekt der Swisspower Renewables Gruppe in Volkmarsdorf erfolgreich in Betrieb genommen. Der errichtete Windpark umfasst sechs Windenergieanlagen mit einer Gesamtkapazität von 33 MW. Die Grundlage für die jetzige Beteiligung wurde schon vor dem ersten Spatenstich geschaffen: Im Jahr 2021 unterzeichneten die Partner eine Absichtserklärung, die eine enge Zusammenarbeit während der Projektentwicklung vorsah.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die termingerechte Errichtung und Inbetriebnahme des Windparks war die frühzeitige Einbindung der FEAG und ihres regionalen Netzwerks. Durch die enge Abstimmung konnte auch der Anschluss an das bestehende Netz effizient umgesetzt und so die Inbetriebnahme fristgerecht durchgeführt werden.

Die Kooperation ist klar auf eine langfristige Zusammenarbeit ausgelegt. Beide Partner bringen gezielt ihre jeweiligen Stärken ein: Die Swisspower Renewables Gruppe verfügt über umfassende Expertise in der Entwicklung und im Betrieb von Windenergieprojekten, während die FEAG tief im regionalen Energiemarkt verwurzelt ist und über ein starkes lokales Netzwerk verfügt.

Lars Hieke, CEO der Swisspower Renewables Gruppe, erklärt: „Die Beteiligung der FEAG entspricht unserem Verständnis der Energiewende. Mit einer starken regionalen Verankerung setzen wir in der Umsetzung unserer Projekte besonders auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit vor Ort. Transparenz, Vertrauen und Verlässlichkeit sind dabei für uns die Basis und mit FEAG haben wir einen Partner gefunden, der diese Werte teilt.“

Bei der FEAG wird die Kooperation ebenfalls als wichtiger Schritt gesehen. Ulrich Lange, Vorstandsvorsitzender der FEAG, sagt: „Die Beteiligung an dem Windpark Volkmarsdorf ist für uns ein konsequenter Schritt. Entscheidend war und ist für uns die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Swissspower Renewables Gruppe sowie eine gemeinsame langfristige Perspektive für die Region.“

Mit dem Einstieg der FEAG beginnt die nächste Phase der Partnerschaft. Die Beteiligung ist vor allem ein wichtiger Schritt für die weitere Zusammenarbeit und die Entwicklung des Standorts.



Notarielle Beurkundung der FEAG-Beteiligung am Swissspower Renewables Windpark Volkmarsdorf: Ulrich Lange (Vorstandsvorsitzender FEAG); Sybille Schönbach (Vorstandsmitglied FEAG), Lars Hieke (CEO SPRAG) und Denny Haupt (SPR) (v.l.n.r.)-

Fallersleben, 23. Juni 2026